

Im Salon der Prinzessin Hanna Lichtenstein.

Das Programm der Veranstaltung.

Wir haben bereits vor einigen Tagen berichtet, daß Prinzessin Hanna Lichtenstein, die nittemüde Präsidentin des Witwen- und Waisenhilfsfonds, in ihrem Salon eine künstlerische Veranstaltung vorbereitet, durch welche diesem Fonds gewiß eine große Einnahme zugeführt werden wird. In der Wiener Gesellschaft ist für die Vorträge, welchen auch mehrere Mitglieder des Kaiserhauses bewohnen werden, das lebhafteste Interesse geltend.

Das Programm wurde festgesetzt wie folgt:

1. Prolog, gedichtet und gesprochen von Frau Sophie Jarzebecki.
2. Schubert: „Die Allmacht“, Billi Behmann, am Klavier Oskar Dachs.
3. Rezitation, Otto Trebler.
4. Klaviervortrag, Felix Weingartner.
5. E. W. Korngold: Ständchen, „Schneeglöckchen“, Lucille Weingartner-Marcel, am Klavier der Komponist.
6. Bonchielli: Arie aus „Gioconda“, „Ciolo e mar“, Lotti: „Mattinata“, Alfred Piccaver, am Klavier Oskar Dachs.
7. Bellini: Duett aus „Norma“, Elise Elizza und Billi Behmann.
8. Rezitation, Lotte Witt.
9. R. Franz: „Verlaß mich nicht“, „Frühlingsliebe“, „Ach, wenn ich doch ein Munchen wär!“, „Der Schmetterling“, Billi Behmann, am Klavier Oskar Dachs.
10. E. W. Korngold: „Wickelmännchen“, „Ball beim Märchenböck“, Epilog, der Komponist.
11. Rezitation, Otto Trebler.
12. Johann Strauß: Duett aus „Zigennerbaron“, Lucille Weingartner-Marcel und Alfred Piccaver.
13. Johann Strauß: Walzer zu vier Händen (Manuskript unveröffentlicht), Felix Weingartner und E. W. Korngold.

Auf Namen lautende Karten sind gegen eine Spende von 50 K. in den Vormittagsstunden im Hotel Bristol bei Generalmusikdirektor Felix von Weingartner, den ganzen Tag hindurch bei Prinzessin Hanna Lichtenstein, 2. Bezirk, Valeriestraße Nr. 39, gegen Vorweisung einer Einladung erhältlich.